

# firm

## Büroprofil



# firm

## Intention.

Wir sind ein Büro für Architektur und Bauherrenmanagement.

Wir schaffen Räume mit Atmosphäre. Unsere Architektur hat Wirkung und erzeugt positive Emotionen. Bei räumlichem Veränderungsbedarf sind wir der Partner von der Bedürfnisformulierung bis zum fertigen Bauprojekt.

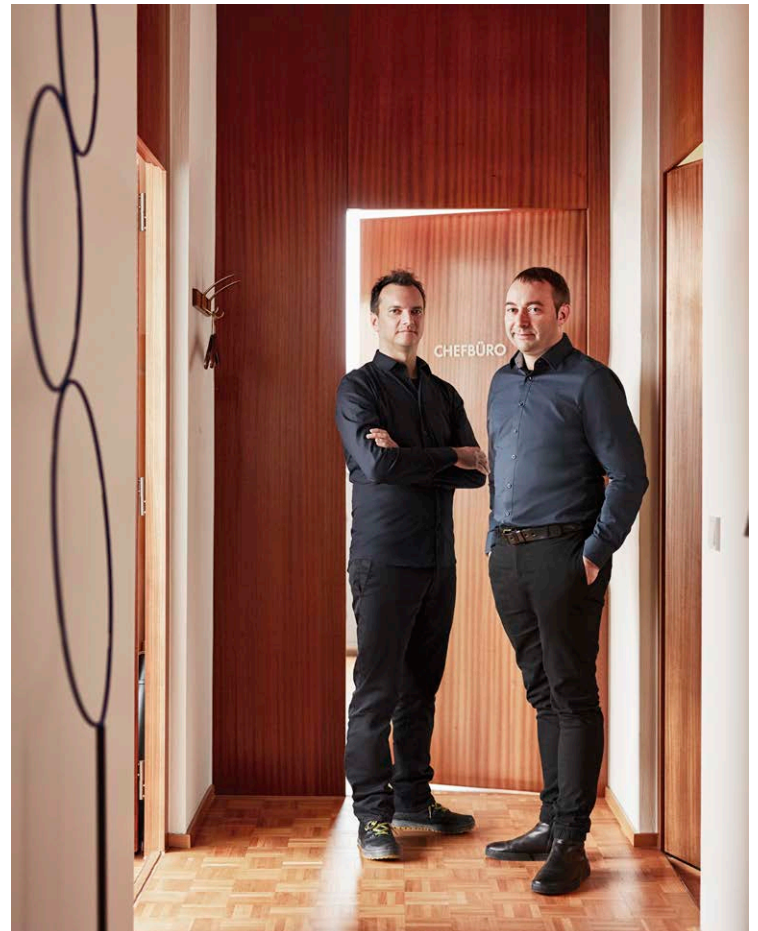
Bauen ist für uns Übersetzungsarbeit zwischen Disziplinen und Menschen. Im Leistungsspektrum steht der Mensch im Mittelpunkt.

## Expertise.

Wir haben mehrjährige Erfahrung als Architekten und Bauherrenvertreter.

Daher verstehen wir die Rollen und Bedürfnisse als Auftragnehmer und Auftraggeber im Bauprozess. Das Rollenverständnis beider Perspektiven ist befruchtend für unsere Architektur und die Beratungsmandate.

Unvoreingenommen hören wir auf die Bedürfnisse und überraschen mit raffinierten räumlichen Antworten. Wir gestalten.



## Architektur.

Unser Interesse liegt in der Gestaltung von Bauaufgaben.

Neubauten, Sanierungen und Innenraumplanung gehören zu unserem Aufgabenfeld.

Das anspruchsvolle Umfeld von Gesundheitsbauten hat uns gelehrt komplexe Bauaufgaben zu bewältigen.

## Leistungsbild<sup>1,2</sup>

- Machbarkeitsstudien
- Raum- und Funktionsprogramme
- Vorentwurfsplanung / Vorprojekt
- Entwurfsplanung / Bauprojekt
- Einreichplanung / Baueingabe
- Ausführungs- und Detailplanung
- Innenarchitektur

<sup>1</sup> nach HIA – Honorar Information Architektur 2010

<sup>2</sup> nach SIA 102 – Schweizerische Ordnung für Leistungen und Honorare der Architektinnen und Architekten

## Referenzen gebaut

2018

- Hotel am Holand, Neubau Wellnessbereich, Au
- Patientenapotheke, Neubau, Kantonsspital St. Gallen
- Haus Wüstner, Neubau, Bezau
- Trinkwasserpumpwerk Mittelweiherburg, Neubau, Hard
- Haus Stickerei, Sanierung, Rehetobel

2017

- Haus Moosbrugger, Neubau, Alberschwende
- Haus Fetz, Umbau und Neubau, Au
- Umbau Urologie, Kantonsspital St. Gallen
- Interdisziplinäres Ambulatorium und Sanierung Haus 03, 2015-2017, Kantonsspital St. Gallen, Machbarkeitsstudie, Vor- und Bauprojekt, Baueingabe

2016

- Gemeinschaftspraxis, Spital Appenzell, Sanierung und Umbau, Appenzell Innerrhoden
- Haus für Demenz, Machbarkeitsstudie, Thurvita AG, Wil

2015

- Haus für Julia, Neubau, Lustenau
- Mehrfamilienhaus Sonnweber Sanierung und Neubau, Sulz
- Erweiterung Operationsbereich mit Tagesklinik, Spital Appenzell, Sanierung und Umbau, Appenzell Innerrhoden

2014

- Sanierung Bettengeschoss, Spital Appenzell, Sanierung und Umbau, Appenzell Innerrhoden
- Ferienhaus Schneiderei, Umbau und Sanierung, Schoppernau

2013

- Gasthof Jöslar, Sanierung und Umbau, Andelsbuch

## Bauherrenmanagement.

Wir unterstützen Bauherren von konzeptionell und architektonisch anspruchsvollen Bauwerken. Unsere Fertigkeit ist das Zusammenführen von Bauherren-, Nutzer- und Planerinteressen. Von der Idee bis zum fertigen Gebäude.

Eine sorgfältige Projektvorbereitung nimmt die Nutzerinteressen frühzeitig auf und ermöglicht die Bedürfnisformulierung. Die Konsensfindung aller Beteiligten und die fachlichen Vorabklärungen bilden die Projektbasis für eine lineare, zielorientierte und zeitsparende Projektplanung.

## Leistungsbild

### Projektdefinition

- Erarbeitung Projektgrundlagen
- Bedürfnisformulierung, Projektziele und Rahmenbedingungen
- Ermittlung von Flächen- und Raumbedarf
- Erstellung von Betriebs- und Nutzungskonzepten

### Wettbewerbsbetreuung

- Vorbereitung und Durchführung von Wettbewerben

### Bauherrenvertretung

- Projektmanagement
- Bauherrenvertretung - Projektleitung der Bauherrschaft über alle Planungsphasen
- Nutzerbegleitung im Planungsprozess
- Vertretung des Bauherren gegenüber Behörden, Planern, Unternehmern

## Referenzen, laufend

- Neubau Spital Appenzell, Unterstützung der Bauherrschaft
  - Organisation, Durchführung und Moderation der Nutzersitzungen im Vorprojekt
  - Sicherstellung der Bestellung
- Kantonsspital St. Gallen, Projektkoordination und Organisationsaufbau, seit 2013  
Ergebnisse der Bearbeitungen sind u.a. Mitwirkung im Organisationsaufbau und der Erarbeitung der Grundlagen für die Bereichsorganisation. Massgebender Aufbau des Gestaltungsbeirates und der Richtlinienkommission Bau und Betrieb im Kantonsspital St. Gallen.

## Referenzen, abgeschlossen

Gemeinde Andelsbuch, Projektbegleitung Sozialhaus „Miteinander Füreinander“, 2016-2018

### Thurvita AG, Wil

- Bauherrenberatung Haus für Demenz, 2013-2016
  - Strategie und Bedürfnisformulierung
  - Projektentwicklung
  - Projektbegleitung und -entwicklung Haus für Demenz
  - Betriebskonzepte, Funktions- und Raumprogramm
  - Grundlagenarbeit für den Architekturwettbewerb
- Bauherrenberatung Quartierstützpunkte, 2013-2016
  - Strategie und Bedürfnisformulierung
  - Projektbegleitung und -entwicklung Haus für Demenz
  - Betriebskonzepte, Funktions- und Raumprogramm
  - Grundlagenarbeit für den Architekturwettbewerb

– Begleitung Studienauftrag Alterswohnungen Bronschhofen, 2016

### Sonnweid AG, Wetzikon

- Bauherrenberatung Neubau Pflegeoase, 2014

### Harder Sport- und Freizeitanlagen GmbH, Hard

- Begleitung Wettbewerbsverfahren und Wettbewerbsausschreibung, 2014

### Kantonsspital St. Gallen

- Projektkoordination Neubauten, 2015, Projektleitung H4J (SKP 7-9), 2014
- Grundlagenermittlung Projektwand, 2013

### Neubau Ostschweizer Kinderspital, St. Gallen

- Plausibilisierung Vorprojektplanung, 2013
- Erstellung Raumprogramm, 2014
- Vorbereitung Betriebskonzepte und Nutzerseitige Bauprojektvorbereitungen, 2014

Albert Moosbrugger  
Architekt, DI, SIA

\*1979, Schoppernau/Bregenzerwald, AT

seit 2015, Gestaltungsbeirat Gemeinde Göfis

2013, Bürogründung firm

2011, Ziviltechnikerprüfung, staatlich beeideter und befugter Ziviltechniker,  
Innsbruck

2011-2013, blumergaignat AG, Bauherrenmanagement, Projektleiter, Teufen AR  
– Kantonsspital Münsterlingen, Neubau Behandlungstrakt, Münsterlingen TG  
(Generalunternehmer Submission, Projektleitung Bauherrschaft im Bauprojekt)  
– Wohnüberbauung Im Farnen, Abtwil SG  
(GU-Vertrag und Projektleitung Bauherrschaft im Bauprojekt)  
– Ostschweizer Kinderspital, Erweiterung Intensivpflegestation, St. Gallen  
(Projektleitung Vorprojekt)  
– Bahnhofüberbauung Süd, Wattwil, (Wettbewerbsdurchführung), St. Gallen  
– Neubau Werkstatt Landscheide, (Wettbewerbsdurchführung), Schönengrund SG

2009-2011, Becher Zaffignani Architekten, Projektarchitekt, Bregenz  
– Zu- und Umbau Messe Innsbruck

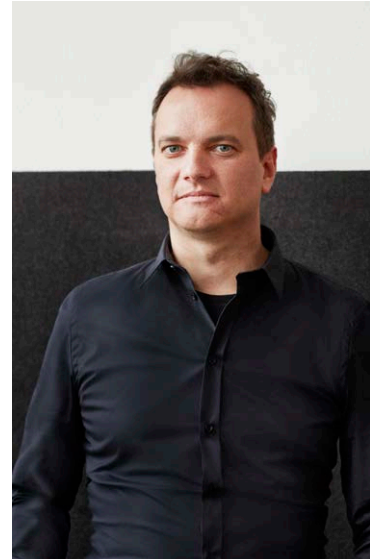
2007-2008, Dietmar Feichtinger Architectes, Projektarchitekt, Paris  
– Verkaufs und Finanzzentrale voestalpine Stahl GmbH, Linz

2007-2008, Projektbezogene Zusammenarbeit  
DI Klaus Metzler, DI Christian Feldkircher

2004-2007, Architekt Thomas Schnizer, Projektarchitekt, Wien  
– Kinderhort- und Volksschule Angerzellgasse, Innsbruck  
– Sportzentrum, Wattens  
– Volks- und Hauptschule, Mayrhofen  
– Div. Projektwettbewerbe

2002-2006, Technische Universität Wien, Diplomstudium Architektur

1999-2001, Technische Universität Innsbruck, Diplomstudium Architektur



Christian Feldkircher

Architekt, DI, SIA, MSc in Health Design

\*1979, Bezau/Bregenzerwald, AT

seit 2017, Gestaltungsbeirat Kantonsspital St.Gallen

seit 2015, Gestaltungsbeirat Gemeinde Andelsbuch

2013, Bürogründung firm

2010-2013, blumergaignat AG, Bauherrenmanagement, Projektleiter, Teufen AR

– Pflegeheim Bad Säntisblick, Waldstatt AR

(Strategie, Wettbewerbsdurchführung, Vor- und Bauprojekt)

– Alters- und Pflegezentrum Appenzell, Appenzell AI

(Machbarkeitsstudie, Strategie, Wettbewerbsdurchführung und Planungsphasen)

– Erweiterung Geriatrische Klinik St. Gallen, St. Gallen

(Machbarkeitsstudie, Strategie, Planerwahlverfahren, Vorprojekt)

– Neubau Kantonsspital St. Gallen, Haus 07A, 07B und Neubau OKS, St. Gallen

(Assistenz der Projektleitung des HBA St. Gallen, Wettbewerb & Vorprojekt)

2008-2010, UIC University of Illinois at Chicago

– Postgraduate Studium

– Forschungsassistentz (Prof. William Worn)

2007-2008, Projektbezogene Zusammenarbeit mit DI Klaus Metzler,

DI Albert Moosbrugger

2004-2007, Dietrich | Untertrifaller Architekten, Projektarchitekt, Wien

– Dachaufbau Flachgasse, Wien

– Wohnbau Mühlweg, Wien

– Heustadelgasse Kleingartensiedlung, Wien

– Wohnbauprojekt Gallitzinstrasse, Wien

2004-2006, Technische Universität Wien, Diplomstudium Architektur

2003, Sadar Vuga Architekten, Praktikant, Ljubljana

2000-2002, Technische Universität Innsbruck, Diplomstudium Architektur

1998-2000, Kunstakademie Düsseldorf





## Vorträge

2015, Bei Sinnen, Kulturtage der Sonnweid AG  
Vorträge zur Architektur der Pflegeoase und zum Lebensraum Bett

2014, St. Galler Demenzkongress  
Wohnkonzepte für Menschen mit Demenz, St. Gallen

2014, Alt Jetzt Neu / WITUS  
Unternehmerstammtisch - Kurzvortrag über gebaute Sanierungsprojekte, Bezau

2013, Care Oasis and future perspectives of care / AHCA Healthcare Conference,  
Orlando FL

2013, Wettbewerbswesen Schweiz und Österreich / BKAI WBW-Ausschuss, Dornbirn

2013, Care Oasis. Concept, Evolution and Case Studies / Environments for Aging  
Congress, New Orleans LA

2011, Community Integration in Nursing Homes of Austria and Switzerland  
Environments for Aging Congress, Atlanta GA

2006, Das Gedächtnis von Morgen / Wiener Krankenanstaltenverbund, Wien

2006, The Memory of Tomorrow  
Texas A&M University, Department of Architecture, Prof. Susan Rodiek,  
College Station

## Forschungsinteressen

Seit über zehn Jahren beschäftige ich mich mit der Generation 60+, deren vielfältigen Wohnformen und Lebensräumen. Durch die Diplomarbeit „Das Gedächtnis von Morgen“ an der TU Wien begann ich mich mit den räumlichen Aspekten von pflegebedürftigen Menschen auseinanderzusetzen. Pflege für Menschen mit Demenz, Lebensräume die das „Gehen“ fördern und dessen Gesundheitsaspekte entwickelten sich zu starken Interessensgebieten. In den Studien an der University of Illinois beschäftigte ich mich überwiegend mit Langzeitpflegeeinrichtungen und den räumlichen/ architektonischen Schnittstellen. Neben Vorlesungen an der Architekturfakultät besuchte ich Vorlesungen in Public Health (z.B. Social Ethics and Public Health; Public Health Aspects of Gerontology; Societal Analysis of Aging, Health and Health Care). Diese Kurse ermöglichten mir einen tiefen Einblick in diese Wissenschaften und erbrachten profunde Grundlagen in Bezug zur Alterung der Gesellschaft und Anforderungen der Generation 60+. In der Masterarbeit entwickelte ich Zukunftsszenarien für Langzeitpflege in Bezug zu Altern im gewohnten Umfeld.

Es entstand das Projekt „ABC – the age based city“.

Dieses universitäre Wissen war im Büro firm anschlussfähig. Vor allem in den Beratungsmandaten war es seit 2013 möglich an zeitgemässen und zukunftsfähigen Bauprojekten im Gesundheits- und Sozialbereich massgeblich mitzuwirken.

# firm

## Österreich

firm  
Feldkircher und Moosbrugger ZT GmbH  
Kirchstraße 40  
6890 Lustenau  
+43 5577 83033

Firmenbuch FN 393191y  
UID ATU67890179

Mitgliedschaften — Kammer der  
Architekten und Ingenieurkonsulenten,  
Fachgebiet Architektur  
Geschäftszweig — Ziviltechniker-  
Gesellschaft Architektur

## Schweiz

firm  
Feldkircher und Moosbrugger  
Reutenenstrasse 6  
9042 Speicher  
+41 71 3400247

Firmenbuch FN CH-300.2.017.701-0  
UID CHE161.810.046

[office@firm.ac](mailto:office@firm.ac)  
[www.firm.ac](http://www.firm.ac)

